



SPD-Fraktion BV MS-Ost, Am Lohausbach 37, 48155 Münster

An den Bezirksbürgermeister  
des Stadtbezirks Münster-Ost  
Herrn Benedikt Spangenberg  
Vennemannstraße 5  
48157 Münster

Wir sind ansprechbar

SPD-Fraktion in der BV Münster-Ost  
Prof. Dr. Peter Wagner  
Am Lohausbach 37, 48155 Münster  
(0174) 6740536  
peter.wagner@spd-muenster.de

09.05.2025 – Anregung an die Verwaltung

### Radverkehr ohne Absteigen auf den neuen Brücken am Laerer Landweg und am Pleistermühlenweg

Die SPD-Fraktion in der Bezirksvertretung Münster-Ost richtet folgende **Anregung** an die Verwaltung:

*Wir regen an, dass die neuen Brücken über die Umgehungsstraße (B 51) am Laerer Landweg und am Pleistermühlenweg nach der Fertigstellung im Herbst 2025 auch für Radfahrende freigegeben werden, ohne dass diese absteigen müssen.*

*Wir bitten die Verwaltung, diese Anregung bei der Regelung der künftigen Verkehrsführung über beide Brücken umzusetzen, etwa durch die Anbringung des Verkehrszeichens 240 „Gemeinsamer Geh- und Radweg“ oder andere geeignete Maßnahmen.*

*Aus Sicht der SPD sollte auf den beiden neuen Brücken die Durchfahrt für Radfahrende ermöglicht werden - vergleichbar der Regelung auf der bereits fertiggestellten Brücke „Jägersteg“, die die Mondstraße mit dem Maikottenweg verbindet.*

### Begründung:

In der Sitzung der Bezirksvertretung Münster-Ost am 10. April 2025 (dortiger TOP 4.1) wurden die weiteren Pläne zum Ausbau der Umgehungsstraße (B 51) von Straßen.NRW vorgestellt. Dabei wurde berichtet, dass voraussichtlich im Herbst 2025 die beiden neuen Brücken am Laerer Landweg und am Pleistermühlenweg fertiggestellt werden. Beide Brücken dienen dazu,

dass künftig die B51 von Fußgängern und Radfahrern gequert werden können. Beide Brücken stellen somit wichtige Wegebeziehungen für die Menschen aus dem Stadtteil Mauritz-Ost dar.

Die bisherige Verkehrsführung auf den derzeitigen Behelfsbrücken sieht vor, dass Radfahrende bei der Überquerung der Umgehungsstraße absteigen müssen. Dies können wir wegen der Steigung der Brücken und der Verkehrssicherheit (mögliche Konflikte zwischen Fußgängern und Radfahrern, schlechte Bedingungen bei Nässe und Eis etc.) sehr wohl nachvollziehen. Wir beobachten aber auch, dass diese Vorschrift auf den derzeitigen Brücken von Radfahrenden nicht immer eingehalten wird.

Die beiden nachfolgenden Fotos zeigen die aktuelle Verkehrsregelung am Ort:



Brücke am Laerer Landweg



Brücke am Pleistermühlenweg

Wir haben verstanden, dass die neuen Brücken am Laerer Landweg und am Pleistermühlenweg nach der Fertigstellung eine viel geringere Steigung und bessere bauliche Voraussetzungen haben als die heutigen Behelfsbrücken und die Vorgänger-Bauwerke. Insofern regen wir an, dass Radfahrenden auf den künftigen Brücken die Durchfahrt erlaubt wird, wobei selbstverständlich mögliche Sicherheitsbelange seitens der Verwaltung noch geprüft werden sollten.

Wir stellen uns für die Zukunft eine Situation vor, wie sie am „Jägersteg“ bereits umgesetzt wurde. Dies verdeutlicht das folgende Foto:



Neue Brücke „Jägersteg“



Verkehrszeichen 240:  
Gemeinsamer Geh- und Radweg

Freundliche Grüße

Prof. Dr. Peter Wagner (Fraktionsvorsitzender)  
Anusch Melkonyan (Fraktionsmitglied)  
Dietmar Wemhoff (Fraktionsmitglied)